Wellnesswochenende am Bodensee

Massagen, Sauna und kulinarische Köstlichkeiten als Entspannungsfaktor

Am Feierabend schnell zur Maniküre hetzen und den Termin bei der Kosmetikerin zwischen die Wochenendeinkäufe quetschen, mehr Zeit für Wellness bleibt im Alltag kaum. Deswegen werden kleine Auszeiten mit Rund-um-Programm immer beliebter. Der Bodenseeraum etabliert sich dabei immer mehr als Wellness-Domizil. Abschalten fällt mit Traumblick noch ein bisschen leichter.

"Hinter den Kulissen muss alles gut organisiert sein, damit echte Entspannung möglich ist. Wellness, das bedeutet für viele Besucher zuerst einmal gute Massagen. Und gute Masseure sind gar nicht so leicht zu bekommen", sagt Verena Amann, die Chefin des Hotels Hirschen am Untersee. Die Amanns haben gerade den Wellnessbereich des Hirschen ausbauen und neu gestalten lassen: In einem beheizten Außenpool schnuppern ihre Gäste im Winter nicht nur Bodenseeluft beim Baden, sie sehen auch auf den See. Im Hirschen orientiert man sich an den Wünschen der Gäste statt an Schickimicki und Chichi. 76 Prozent der deutschen Spa-Besucher sagen: "Massagen sind meine liebste Anwendung". "Deswegen legen wir darauf besonderen Wert", so Verena Amann.

Extra für die kalte Jahreszeit hat sie ein Wellnesswochenende im Angebot, nachdem Rückenschmerzen und verspannte Schultern Schnee von gestern sein sollten. Wer im Hirschen ein solches Wellnesswochenende bucht, bekommt eine Massage nach Wahl, derzeit noch im privaten Umfeld auf den Zimmern oder in den Suiten, ab Dezember im neuen Spa-Bereich. Dafür haben sich die Amanns eine Top-Masseurin ins Boot geholt. Sandra Backhaus gilt auf der Halbinsel Höri, auf dessen Spitze das Hotel Gasthaus Hirschen gebaut ist, als Geheimtipp. Wer sich eine Extraportion Entspannung gönnen will, der kann jederzeit weitere Massagen dazu buchen. Gesichtsbehandlungen, Peelings und Co bieten die Kosmetikerinnen des Hauses im 250 Quadratmeter großen Wellnessbereich an. Auch hier setzen die Amanns auf perfekt ausgebildetes Fachpersonal.

Gerade zur kälteren Jahreszeit stehen die hauseigenen Saunen hoch im Kurs: Eine finnische Sauna und eine Biovitalsauna sorgen für Abwechslung. Weil zu echter Entspannung auch tolles Essen gehört, hat Familie Amann mit ihren Köchen ein viergängiges Feinschmeckermenü für ihre Gäste im Programm. Überhaupt ist eine regionale Feinschmeckerküche für die Hotel- und Gastronomie-Familie Amann seit sieben Generationen ganz selbstverständlich. Wer will, genießt sie im traditionellen Ambiente der Hirschenstube, wo Anwohner und Reisende gesellig zusammensitzen, oder in der großzügigen Unterstube im modernen Haus Verena.

"Wir haben für jeden Gaumen das richtige Soulfood, vom Ochs am Spieß bis zur feinen Bodensee-Lachsforelle", lacht Hobbymusikerin Verena Amann. Sie weiß um die Wirkung der verschiedenen Kräuter- und Dinkelgerichte und verabschiedet sich, um mit ihren Köchen eine neue Wochenkarte auszuhecken.

Ein Wellnesswochenende im Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee kann man sich vom 3. November 2013 bis 2. März 2014 gönnen. Das Angebot gilt auch wochentags. Pro Person kostet es im Doppelzimmer ab 209 Euro. Inklusive sind neben einer Massage zwei Übernachtungen mit Feinschmecker-Halbpension. Auch Geschenkgutscheine werden gerne ausgestellt.

Informationen: Hotel Gasthaus Hirschen, Kirchgasse 1, D-78343 Gaienhofen-Horn, Tel. +49 7735 93380, info@hotelhirschen-bodensee.de, www.hotelhirschen-bodensee.de

Pressekontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Firmenkontakt

PR2 Petra Reinmöller Public Relations

Frau Petra Reinmöller
Businesspark / Max-Stromeyer-Str. 116
78467 Konstanz

pr2.de
redaktion@pr2.de

Medienarbeit mit journalistischem Anspruch. Das setzt PR2 Petra Reinmöller Public Relations als PR-Agentur mit Sitz in Konstanz für Kunden aus Tourismus und Freizeit um. Mit großem Netzwerk und hoher Wirksamkeit sorgen wir für überregionale und internationale Berichterstattung zum Tourismus am Bodensee und zu touristischen Angeboten in der Region St.Gallen, dem Kanton Thurgau und dem westlichen Teil des Bodensees, dem Untersee. Als Pressestelle unterstützen wir kulturtouristische Anbieter wie das Napoleonmuseum Thurgau, die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg (Schloss Salem) und das See-Burgtheater Konstanz-Kreuzlingen, Hotels wie das Klosterhotel Haus St.Elisabeth in Hegne, Bäder wie die Meersburg Therme und ÖPNV-Anbieter wie die SBB GmbH in Deutschland und der Schweiz.

Anlage: Bild